

Weihnachten im Weißen Rössl

Bearbeitung frei nach dem Lustspiel „Im Weißen Rössl“ von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg (1898)
Buch: Robert Kolar, Regie: Wolfgang Gratschmaier

Die Rösslwirtin: Renée Schüttengruber
Der Pianist: Thomas Böttcher

Sonntag, 9. Dezember 2018, 15:00 Uhr, Festsaal

I.

1. Im Weißen Rössl am Wolfgangsee

(Auftrittslied des Dr. Siedler von Ralph Benatzky)

**2. Das muss ein Stück vom Himmel sein,
Wien und der Wein...**

(Heurigenlied von Werner Richard Heymann nach
Josef Strauss)

3. Kling, Glöckchen, klingelingeling

(dt. Weihnachtslied aus dem 19. Jh.)

4. Zuschau'n kann i net

(Wiener Walzerlied von Robert Gilbert und
Bruno Bernhard Granichstaedten)

5. s´Grüberl am Kinn

(Wienerlied von Rudolf Kemmeter)

Einlage: Behmische Weihnachtsgeschicht

(Text aus dem Jahre 1999 von Michael Haas,
Favoritner Mundartdichter)

II.

**6. Was kann der Sigismund dafür, daß er so
schön ist?**

(Foxtrott von Robert Gilbert)

**7. Das Weihnachtskekserl und das
Schokoschirmerl**

(Wienerlied nach „Die Blunzen und die Leberwurst“
von Carl Lorens)

8. Hallelujah

(Leonard Cohen)

**9. Im Salzkammergut, da kann man gut
lustig sein**

(Landler von Ralph Benatzky)

10. Stell dir vor, es geht das Licht aus

(aus „Hallo Dienstmann“ von Hans Lang)